

Termine

Wir möchten alle Mitglieder des NoAE einladen, gemeinsam mit uns die richtigen Fragen zu stellen, um synergetische Lösungen für die Mobilität der Zukunft zu entwickeln.

Die Kick-Off Veranstaltung der Designing Mobility Initiative findet am 18. April im Rahmen des NoAE-Mobilitätstages in Düsseldorf statt. Weitere Informationen und Anmeldung unter <http://www.noae.com>

Ein erster gemeinsam Workshop ist für den 10. Mai 2012 geplant. Ab dann wird die Initiative zwei bis drei mal jährlich tagen.

Aktuelle Informationen unter <http://desingning-mobility.org>

Ihre Ansprechpartner

Jochen Denzinger
ma ma Interactive System Design, Frankfurt/M
jdenzinger@ma-ma.net

Herbert Köpplinger
ewf Institute NoAE, München
h.koepplinger@ewf-institute.com

Patrick Mijnals
zukunftsdesigner, Frankfurt/M
info@zukunftsdesigner.de

Jens Schnur
industrialpartners GmbH, Frankfurt/M & Beerfelden
js@industrialpartners.de



Designing Mobility Initiative

Die »Designing Mobility Initiative« (dmi) kümmert sich innerhalb des Network of Automotive Excellence – NoAE um die strategische Rolle des kunden- bzw. nutzerzentrierten Designs in den Mobilitätsbranchen.

In der Vergangenheit erforderte die Entwicklung von Innovationen in erster Linie technische Expertise und eine zahlengetriebene Kenntnis des Marktes. Doch die Zukunft der Mobilität erfordert immer komplexere, multidisziplinäre Antworten und setzt echtes Verständnis für die tiefer liegenden Bedürfnisse Ihrer Kunden voraus. Dazu ist eine übergreifende Kooperation aller Akteure - also neben Herstellern, Zulieferern und Engineering-Dienstleistern, auch von Energieversorgern, Städten und Kommunen, sowie völlig neuen Mobilitätsdienstleistern - notwendig.

Vorgehensweise

Im Rahmen der Initiative »Designing Mobility« werden die Methoden des Design und die Erkenntnisse der Trendforschung ein integratives Toolset liefern, dass die Grundlage für die notwendigen fach- und unternehmensübergreifenden Innovationsprozesse in der Mobilitätsbranche bildet.

Designverständnis

Dabei darf Design nicht, wie im deutschen Sprachgebrauch fälschlicherweise üblich, als das oberflächliche Gestalten des äußeren Erscheinungsbildes und »Hübsch-Machen« von Produkten missverstanden werden. Vielmehr geht es um eine intuitiv-analytische Vorgehensweise, die sich der grundlegenden Suche nach umfassenden Problemlösungen auf der Grundlage sozio-kultureller Trends und etablierten Methoden verschrieben hat.

Zielsetzung

Ziel der Initiative ist es, gemeinsam mit den Teilnehmern, die multidisziplinäre Entwicklung ganzheitlicher, systemischer Lösungen für die Mobilität der Zukunft in folgenden Prozessstufen voranzutreiben:

- Analyse und Darstellung aktueller Herausforderungen und Marktchancen aus Sicht der Trend- und Zukunftsforschung
- Entwicklung und Bündelung von Lösungsansätzen und fachübergreifende Vernetzung der Akteure mit den Methoden des Design und der Cross-Industry-Innovation
- Konkrete Vertiefung einzelner Arbeitsthemen nach Maßgabe der Teilnehmer der Initiative, bis hin zur Entwicklung innovativer Pilotprojekte und serienfähiger Konzepte

Veranstalter

Die Initiative »Designing Mobility« unter dem Dach des NoAE wird maßgeblich durch drei privatwirtschaftliche Unternehmen getragen, welche die folgenden operativen Geschäftsfelder abdecken:

- Produktgestaltung und Engineering
- User Experience Design, Bedienkonzepte und Man-Machine-Interfaces
- Trend- & Innovationsmanagement

Industrialpartners GmbH

industrialpartners ist ein Team aus begeisterungsfähigen Ingenieuren und Designern aus Frankfurt am Main und Beerfelden im Odenwald. Wir entwickeln und gestalten Produkte für unterschiedliche Industriebereiche.

Darüberhinaus sorgen wir auch für die Produktion der von uns entwickelten Teile und Baugruppen. Unsere Designer entwickeln interessante und innovative Formen für Ihre Produkte. Unsere Ingenieure sorgen für die wirtschaftliche Umsetzung dieser Entwürfe, die Konstruktion und den Bau von Spritzgußwerkzeugen und die Herstellung der notwendigen Teile. Dafür greifen wir auf eine umfangreiche Palette von Dienstleistungen zurück - von der Wettbewerbsanalyse über die Produktgestaltung bis zur Entwicklung und Produktion von Produktionswerkzeugen und Teilen.

www.industrialpartners.de

industrialpartners
design & engineering

ma ma Interactive System Design

ma ma Interactive System Design ist ein Studio für Beratung, Konzeption und Gestaltung von User Experience und komplexen, interaktiven Systemen. Als Produktdesigner entwickeln wir systematisch strategische, auf den Menschen hin orientierte Lösungen für digitale Produkte und Services. Wir sind nicht festgelegt auf spezifische Technologien, sondern wir erarbeiten in interdisziplinären Teams Lösungen, die es den Menschen ermöglichen, mit der Komplexität heutiger Produktsysteme umzugehen. Unsere Kunden kommen aus so unterschiedlichen Bereichen wie den Mobilitätsbranchen, Informationstechnologien, Medizintechnik und Haustechnik.

www.ma-ma.net

ma ma
interactive system
design

Zukunftsdesigner

Patrick Mijnaals beschäftigt sich als Zukunftsdesigner mit der angewandten Seite der Trend- und Innovationsforschung. Auf Basis der methodischen Grundlagen und theoretischen Erkenntnisse beider Disziplinen hilft er seinen Kunden gesellschaftliche und technologische Veränderungsprozesse frühzeitig zu erkennen und eine strategische (Neu-)Positionierung zu finden. Er nutzt die kreativ-analytische Herangehensweise des Design Thinking, um in multidisziplinären Teams kundenzentrierte Geschäftsmodelle, Produkte und Services auf der Basis von sozio-technologischen Veränderungsprozessen zu entwickeln.

www.zukunftsdesigner.de

**ZUKUNETS
DESIGNER**

Network of Automotive Excellence – NoAE / ewf Institute

Das NoAE ist eine firmenübergreifende Projektinitiative mit dem Ziel, Wettbewerbsfähigkeit und Zukunft der europäischen Mobilitätsindustrie, d. h. Automobil- und Zulieferindustrie, Transport- und Schienenfahrzeuge und Luftfahrtindustrie zu stärken. Ein besonderes Anliegen ist die Vernetzung der Akteure über verschiedene Branchen hinweg. Das NoAE ist in Projektinitiativen organisiert und wurde 2002 von bekannten Persönlichkeiten der Automotive-Branche und unter Mitwirkung der Europäischen Kommission gegründet. NoAE ist überregionaler Partner von »Kompetenznetze Deutschland« des Bundesministeriums für Wirtschaft und Technologie.

www.noae.com

NoAE